

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 48 (1903)
Heft: 9

Anhang: Beilage zu Nr. 9 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1903
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Offene Zeichenlehrerstelle.

Auf den Beginn des nächsten Schuljahres, Anfang Mai, wird für den Zeichenunterricht an der **Mädchen-Sekundarschule der Stadt Luzern** eine tüchtige Lehrkraft gesucht. Gehalt entsprechend dem bestehenden Besoldungsdekret für die Sekundarschule:

3000—3400 Fr. für Lehrer,
2100—2600 Fr. für Lehrerinnen.

Anmeldungen mit Ausweisen sind bis 10. März an die unterfertigte Amtsstelle einzureichen. [O V 100]
Luzern, den 16. Februar 1903.

**Direktion des Schulwesens
der Stadt Luzern.**

Technikum Freiburg (Schweiz)

unter staatlicher Oberaufsicht.

Beginn des Sommersemesters 1903: 14. April.

Technische Schule für Maschinen-, Elektro-, Bautechniker, Kunstgewerbe, (Holz-, Steinbildhauer, Glas-, Dekorationsmaler, Lithographie, Stickerie) Zeichenlehrer mit Werkstätten.

Lehrwerkstätten für Mechaniker, Steinmetze, Maurer, Schreiner, Möbelschreiner.

Der Unterricht wird in französischer Sprache erteilt. Für Schüler, die des Französischen nicht mächtig sind, besteht ein **Vorkurs** vom 14. April bis 1. August 1903.

Auskunft und Programme kostenlos (OF 2474) [O V 47]

Die Direktion.

Evangel. Töchterinstitut Bocken

Horgen am Zürichsee.

Haushaltungsschule; Unterricht und Übung im Französischen. Gesunde Lage. — Billige Preise.

Christliche Hausordnung.

Beginn des Sommerkurses: 1. Mai 1903.

Prospekte versendet: (H 1027 Z) [O V 101]

A. WALDER, Pfarrer, Männedorf.

Günstige Gelegenheit

bietet sich Schulvorständen und Lehrern, durch Kauf meines Restlagers, bestehend in 1 Wandtafel, 3 Schulbänke, 3 Kinderhauspulte, Lineale, Winkel, Zirkel etc. für die Wandtafel, sodann **Materialien**, wie Schulhefte (9/10 3 Fr.), Bleistifte, Federn, Halter, Schiefertafeln etc. 1 Cyklostyle-Apparat nur 20 Fr., ferner das Werk „Huber, Schulstatistik“, hübsch gebunden. Alles sehr billig. Auskunft erteilt **T. Appenzeller-Moser**, Falkenstrasse 21, Zürich. (O F 2693) [O V 105]

Aufgaben

zum

mündlichen und schriftlichen Rechnen

für schweizerische Volksschulen.

I.—VIII. Heft (1.—8. Schuljahr).

Von **A. Baumgartner**, Lehrer in Neudorf bei St. Gallen.

Die Hefte erscheinen in Schüler- und Lehrerausgaben. Erstere enthalten die Aufgaben für das schriftliche Rechnen; letztere umfassen nebst der Schülerausgabe auch kurze methodische Anleitungen und vom dritten Schuljahre an zudem die Lösungen und eine methodisch geordnete mit dem schriftlichen Rechnen in Zusammenhang stehende Aufgabensammlung für das eigentliche Kopfrechnen.

Die reichhaltige Anlage der Lehrerhefte macht für die meisten Verhältnisse ein zweites Lehrmittel durchaus entbehrlich.

Die Baumgartnerschen Rechenhefte sind das neueste und nach dem allgemeinen Urteile der Fachmänner eines der vorzüglichsten Lehrmittel auf dem Gebiete der elementaren Rechenkunst.

Dasselbe ist denn auch bereits in neun Kantonen der deutschen Schweiz teils obligatorisch, teils fakultativ in der Volksschule eingeführt.

Preis der Schülerhefte: I und II je 15 Cts., III—VII je 20 Cts., VIII 25 Cts.; der Lehrerhefte: I—VII je 50 Cts., VIII Schuljahr 70 Cts.

Für Kantone mit nur sechs Schuljahren ist eine besondere, den Stoff von sieben Schuljahren in sechs Heften zusammenfassende Ausgabe erschienen. (H 1198 Z) [O V 138]

Die Lieferungen erfolgen portofrei. Lehrern, die sich für das Werk interessieren, werden einzelne Hefte auf Wunsch gratis abgegeben.

Die Verlagsbuchhandlung **Wirth & Cie.** in Zürich.

Gesucht.

Ein feines Knabeninstitut, in dem auf geistige und körperliche Ausbildung gesehen wird.

Kleine Pension mit Schweizer Zöglingen bevorzugt. Offerten unter Chiffre **O F 2774** an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.** [O V 192]

Choralion



Kleinste [O V 733]

**leichteste
billigste**

Harmonium

für Schulen und Vereine.

3 Oktaven, Schöner Orgelton. Geschlossen nur 5 Kg. schwer, daher überall bequem mitzuführen.

Preis **Fr. 50.** —

Mit Untergestell **Fr. 58.** —

Vertretung:

**Gebr. Hug & Co.,
Zürich und Filialen.**

Preis-Aufgabe.

Zur Verteilung kommen:

- 10 Stück goldene Uhren,
- 10 „ silberne Uhren,
- 15 „ Musikdosen,
- 150 „ prachtvoll Uhrketten,
- 700 „ echt seid. Cacheneztücher,
- 10,000 sehr interessante, wissenschaftl. Bücher u. Broschüren.

Der Verlag des Volksprediger in Konstanz stellt, um seine sehr sensationellen, von Gelehrten I. Ranges zum Wohl des Volkes geschriebenen Predigten allgemein zu verbreiten, an seine Abnehmer nachstehende Preisauflage:

2	5	8
2	5	8
2	5	8

Wer die 9 Ziffern in den Feldern des Quadrats so umstellen kann, dass die Summe in jeder Reihe 15 beträgt, und mit der Lösung zugleich 40 Rappen in Briefmarken einsendet, erhält den Volksprediger und eine der obenstehenden Prämien, wofür wir garantieren, franko zugesandt. Die Preisverteilung geschieht nach dem in dem Volksprediger genau erklärten Programm. (H 1271 Z) [O V 134]

Adresse: Verlag des Volksprediger in Kreuzlingen (Schweiz.)

Ville de Neuchâtel (Suisse).

**Ecole supérieure
des jeunes filles.**

Ouverture de l'année scolaire 1903—1904, le mercredi 15 avril 1903.

Ensuite d'une réorganisation complète, l'Ecole comprend 2 années d'études.

Division inférieure.

Langue et littérature française. — Langues allemande, anglaise, italienne. — Latin et littératures anciennes. — Pédagogie, psychologie, histoire générale. — Géographie et sciences naturelles. — Mathématiques etc.

Division supérieure.

Langues et littératures française, allemande, anglaise et italienne. — Latin. — Eléments de philosophie. — Histoire générale, histoire de l'art, histoire de la civilisation et histoire de l'Eglise. — Géographie. — Mathématiques. — Sciences naturelles. — Dessin artistique et peinture. — Musique. — Gymnastique. — Droit usuel.

L'école délivre un certificat de connaissances de la langue française et un Diplôme spécial. L'école reçoit des élèves régulières et des auditrices dans les deux divisions. **Classes spéciales de français pour jeunes filles de langue étrangère.** — Deux degrés: Langue française — Littérature française — Conversation — Conférences sur des sujets d'Histoire, de Géographie — Langues allemande, anglaise, italienne — Mathématiques — Dessin etc.

Pour renseignements et programmes détaillés, s'adresser au Directeur

(H 484 N) [O V 122]

Dr. J. Paris.

Institut

für junge Leute, die gründlich und praktisch die neueren Sprachen, besonders französisch, englisch, italienisch erlernen wollen. Handelsfächer, Vorbereitung auf Examen und zukünft. Beruf. Musik. — Charaktererziehung, moderne Körperpflege. Komfortabel einger. Haus, grosser Park. Ia. Referenzen. Prospekte etc. vom Direktor, **Prof. J. F. Vogelsang**, Nachfolger von Prof. Dériaz, Villa Mon-Désir, Payerne, französ. Schweiz. (H 1201 Q) [O V 121]

Schnellwasch-Maschine

Kugellager-Antrieb + Patent Nr. 22,008

Unstreitig das Beste, was bis jetzt auf diesem Gebiete existiert, fabriziert

**A. Flury-Roth, Birmensdorferstr. 203,
Zürich III.**

Garantie. Maschine auf Probe.

Verl. Prospekte. (O F 2661)

Hunderte von Referenzen aus allen Gegenden der Schweiz.

Offene Sekundarlehrerstelle.

Durch Resignation des bisherigen Inhabers ist an der Sekundarschule **Höngg** eine Lehrstelle frei geworden und auf Beginn des Schuljahres 1903/04 **definitiv** zu besetzen.

Schriftliche Anmeldungen nebst Zeugnissen sind spätestens bis 10. März 1903 dem Präsidenten der unterzeichneten Behörde, Herrn Notar Rutschmann in Höngg einzureichen.

Die Besoldungszulage der Gemeinde beträgt 500 bis 800 Fr., je nach der Anzahl der Dienstjahre.

Höngg, den 23. Februar 1903.

(O F 2769) [O V 136]

Die Sekundarschulpflege.

Offene Lehrstelle.

An der bündnerischen Kantonsschule in Chur ist infolge Resignation des bisherigen Inhabers eine Lehrstelle für Instrumental - Musik, speziell Orgel und Klavier, für methodischen Gesangsunterricht am Lehrerseminar und für Gesang an der Kantonsschule neu zu besetzen.

Über Gehalt und wöchentliche Stundenzahl erteilt das gefertigte Departement Auskunft.

Der Antritt der Stelle sollte auf 15. April nächsthin erfolgen.

Bewerber um diese Stelle werden eingeladen, ihre Anmeldung unter Beigabe der reglementarisch vorgeschriebenen Zeugnisse über Alter, Studium und Leumund, allfällig sonstiger Ausweise in literarischer und pädagogischer Beziehung und einer kurzen Darstellung ihres bisherigen Lebens- und Bildungsganges bis zum 15. März nächsthin dem gefertigten Departement einzureichen.

Die Bewerber werden darauf aufmerksam gemacht, dass sich ihnen gleichzeitig die Gelegenheit bietet, die Direktion hiesiger Gesangschöre zu erhalten.

Chur, den 25. Februar 1903.

[O V 135]

Das Erziehungsdepartement:

J. V. Stüflier.

Offene Lehrstelle.

Primarlehrstelle **Kindhausen** ist auf kommenden Mai neu zu besetzen. Gemeinde-Zulage 200 Fr., voraussichtlich mit ebenso grosser Staatszulage. Wohnung im Schulhause.

Allfällige Bewerber um diese Stelle wollen Ihre Anmeldung innert 10 Tagen an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Pfarrer Weidenmann in Volketswil, richten.

Volketswil, 26. Februar 1903.

[O V 133]

Gemeindeschulpflege.

Ehrenmeldungen: Paris 1889. Genf 1896.

Albert Schneider

Chaux-de-Fonds

3 Rue Fritz Courvoisier.

Untadelhafte Qualität.

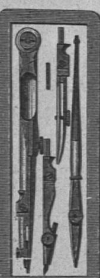
Vorteilhafte Preise.

Nach dem neuen System des Fabrikanten erstellt für Schulen, Pensionen etc.

Die ersten in schweizer., französischen, belgischen und englischen Schulen eingeführt.

Preisverzeichnis auf Verlangen.

[O V 648]



KERN & C^{IE}.
mathemat.-mechanisches Institut
[O V 689] **Aarau.**

— 18 Medaillen. —
Billige Schul-Reisszeuge

Preisourante gratis und franko.

Minderwertige Nachahmungen unserer mathematischen Instrumente und deren Verkauf unter unserm Namen, veranlassen uns, sämtliche Zirkel und Ziehfedern mit unserer getzlich geschützten Fabrikmarke zu stempeln. Wir bitten genau auf diese Neuerung zu achten.



Schutz-Mark

Zum 14. März 1903!

Eine Reliquie von Klopstock:

„An Fanny“

herausgegeben in griechischen und deutschen Versen nach dem Original in der Stadtbibliothek in Zürich, von H. H. Füssli. 4 Seiten 4^o, 1810. Herabgesetzter Preis: 50 Cts.

Vorrat nur noch wenige Exemplare!

Zu beziehen durch die Buchhandlungen.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Klopstocks 100 jährl. Todestag!

Wir empfehlen der tit. Lehrerschaft für den Geographieunterricht das in unserer Anstalt erschienene Vogelschaubild vom

Engadin mit Zufahrtsstrassen.

[O V 92] Format 104 × 92 cm.

Preis per Exemplar Fr. 1.50.

Art. Institut Orell Füssli.

Bei uns ist erschienen:

Bestrebungen
auf dem Gebiete der Schulgesundheitspflege
und des Kinderschutzes.

(Weltausstellung in Paris 1900.)

Bericht

an den

hohen Bundesrat der schweiz. Eidgenossenschaft

von

Fr. Zollinger,

Sekretär der Erziehungsdirektion des Kantons Zürich.

Mit 103 Fig. im Text und einer grösseren Zahl von Illustrationen als Anhang. 305 Seiten 8^o. brosch.

Preis 6 Fr.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli.

In unserem Verlage ist erschienen:

Handarbeiten für Elementarschüler
— Heft 3. —

Bearbeitet von Ed. Oertli, Lehrer in Zürich V.

9. Altersjahr. — (III. Klasse:) — Preis: Fr. 1.20.

Herausgegeben vom Schweizerischen Verein zur Förderung des Handarbeitsunterrichtes f. Knaben m. finanzieller Unterstützung von Seite der schweiz. gemeinnützigen Gesellschaft.

Das Heft enthält 200 — teils farbige — Illustrationen für Arbeiten in Ton, Sand, Papier, Halbkarton, Pflanzenkleben, sowie Übungen zum Zeichnen mit Pinsel und Stift und reiht sich den zwei vorhergegangenen Heften, welche so viel Anklang gefunden haben, in würdiger Weise an. Wir empfehlen die Anschaffung dieses neuen, reichhaltigen Heftes aufs angelegentlichste.

Zürich, Winter 1902/03.

Art. Institut Orell Füssli: Verlag.

— Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. —

Zur gef. Beachtung!

Die Orell Füsslische Steilschrift-Fibel hat keinen Anklang gefunden, wahrscheinlich, weil sie nicht genügend bekannt war. Der Auflagerest wird, solange Vorrat, gratis an die Abonnenten der Lehrerzeitung versandt, welche ihre Adresse hiefür aufgeben und 10 Centimes in Postmarken belegen.

Malaga.

(Rotgold und dunkler Sekt.)

Wer garantiert echten, tadellosten Medizinal-Malaga haben will, — per Liter zu Fr. 1.— und Fr. 1.20 — in jedem beliebigen Quantum — von 16 Ltr. an Fass gratis, der wende sich vertrauensvoll an das alte Malaga-Import-Geschäft von: [O V 117]

Eduard Lutz in Lutzenberg
Post Thal (St. Gallen).

Adelrich Benziger & Cie.

in Einsiedeln

empfehlen sich für Anfertigung

[O V 772] von

— Vereinsfahrten. —

Grösstmögliche Garantie.

Photographien u. Zeichnungen nebst genauen Kostenberechnungen stehen zu Diensten.

EIGENE Stickerel-Ateliers. —

Kaufen Sie keine Schuhe,

bevor [O V 515]

Sie den grossen Katalog mit über 200 Abbildungen vom

Schuhwaren - Versandhaus

Wilh. Gräb, Zürich,

Trittligasse 4

gesehen haben. Derselbe wird auf Verlangen gratis und franko zugesandt.

Ich versende gegen Nachnahme:

Knaben- und Töughterschuhe, sehr

stark Nr. 26—29 à Fr. 3.50

Nr. 30—35 à Fr. 4.50

Frauen-Strampantoffeln Fr. 1.90

Frauen-Schnürschuhe, sehr stark

Fr. 5.50

Frauen - Schnürstiefel, elegant

mit Kappen Fr. 6.40

Manns-Schnürstiefel, sehr stark

Fr. 7.90

Manns-Schnürstiefel, elegant, mit

Kappen Fr. 8.25

Arbeiterschuhe Fr. 5.90

Franko Umtausch bei Nichtpassen.

Nur garantiert solide Ware.

Strenge reelle Bedienung.

Bestand des Geschäftes 21 Jahre.

Max Ambergers Münchener Konzert

Zithern anerkannt die besten

Illust. Catalog gratis

Saiten (Muster à 25 Cts) f. d.

F. Degen, Hottingerstr. Zürich

Originalpreise. An Lehrer hohe Provision

[O V 249]



Amateur-Photographen

Um auf kommende Saison Pla

gewinnen, verkaufen wir eine A

Apparate bester Systeme zu redu

Preisen. Wir bitten unsere

Separatliste

zu verlangen.

Haug & Hauser,

Rennweg 7, Zürich,

Lager fotogr. Apparate u. Utens

[O V 120] Unterricht gratis. (O